

SchwabEX-fog

Verwendung

Bekämpfung von Hygiene- und Materialschädlingen - also Schadinsekten wie Schaben, Ameisen, Silberfischchen, Messingkäfer, Fliegen, Mücken, Wespen, Motten usw.

Typ

Sprühdose, 150 ml, Code: AE.

Wirkstoffe

Permethrin (20,84 g/kg) + Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt, mit Kohlenwasserstoff Lösungsmittel gewonnen (Pyrethrine) 50 % (20,84 g/kg) + Geraniol (0,15 g/kg).

Wirkung

Starker Heraustreibeffekt. Schnelle Sofortwirkung nach Kontakt mit Spraypartikeln. Langzeitwirkung durch Kontakt mit dem Flächenbelag.

Besonderheiten

- Einfache Anwendung durch automatische Raumverneblung. Der Anwender muß während der Ausbringung nicht zugegen sein.
- Trockener und feinteiliger, schwebefähiger Nebel.
- Exakte Dosierung durch kleine Dosen-größe.

Bedarf

Eine Dose reicht für ca. 100 m³ bei kriechenden und 600 m³ bei fliegenden Insekten.

Anwendung

Atemschutz mit Filter A1 – P3 (40 ASt) tragen. Fenster und Türen schließen. Entlüftungen und Klimaanlage abschalten. Vor der Raumverneblung Verstecke kriechender Insekten wo möglich freilegen. Dose dann auf unempfindlicher Unterlage in Raummitte erhöht aufstellen. Ventil arretieren. Dazu Lasche des Sprühkopfes nach unten drücken, bis sie einrastet. Raum verlassen. Dose sprüht in ca. 2 Minuten leer. Die Verneblung kann jederzeit unterbrochen werden (Lasche mit Schraubenzieher o. ä. entriegeln). Nach frühestens 3 Stunden gründlich lüften. Der Belag hat Langzeitwirkung und erfaßt später ausgeschlüpfte, zugewanderte oder eingeschleppte Schädlinge. Raumtemperatur bei der Anwendung möglichst nicht über 23 °C.

Schaben

Bei Schabenbefall Anwendung am besten abends. Mittel über Nacht einwirken lassen. In jedem Fall ist eine Wiederholung der Bekämpfung bei Deutschen Schaben nach spätestens 5 Wochen, bei Orientalischen Schaben und anderen großen Arten nach 5 Monaten nötig.

Schaben bevorzugen warme und dunkle Verstecke in der Nähe von Wasser und Nahrung, also z. B. Ritzen und Hohlräume bei Herden, Kühlschränken, Spülmaschinen u. a. Wärmequellen, Spül- und Waschbecken, Fliesen, Schränken, Regalen, Holzverkleidungen, Türfuttern, Scheuerleisten u. ä. Zu beachten sind auch Rohrdurchbrüche, abgehängte Decken usw.

Vorsichtsmaßnahmen

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Von Hitze heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Personen außer dem Anwender verlassen den Raum.

Alle nicht mittelsicher verpackten Lebens- und Futtermittel, Nutz- und Heimtiere sowie Spielzeug, offenes Geschirr u. a. Bedarfsgegenstände vor der Anwendung entfernen. Aquarien und Terrarien mittelsicher abdecken (Belüftung abstellen). Kochgeräte, Tische, Arbeitsplatten u. a. Flächen, auf denen Lebensmittel gelagert, zubereitet oder verzehrt werden sowie Kleidung, Sitzmöbel u. a. Flächen, zu denen häufig Hautkontakt besteht, mittelsicher abdecken oder vor Gebrauch mit einem alkalischen Spül- bzw. Reinigungsmittel abwaschen bzw. reinigen.

Kontakt mit frischen, feuchten Sprühbelägen vermeiden. Kinder und Heimtiere fernhalten.

Bei Anwendung in Wohn- und Gemeinschaftseinrichtungen einmal intensiv vor und in regelmäßigen Abständen nach der Anwendung staubsaugen.

Räume vor Benutzung gründlich lüften.

Amtliche Empfehlung für Pyrethroide:

Das Mittel kann bei Kontakt mit der Haut (insbesondere des Gesichts) ein Brennen oder Kribbeln hervorrufen, ohne daß äußerliche Reizerscheinungen sichtbar werden. Das Auftreten dieser Stoffwirkung muß als Warnhinweis angesehen werden. Eine weitere Exposition ist unbedingt zu vermeiden. Klingen die Symptome nicht ab oder treten weitere auf, muß ein Arzt aufgesucht werden.

Mittel und dessen Reste nicht in Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung

Anfallende Mittelreste und Verpackungen mit Restinhalt gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

Verpackung

Versandkarton mit 12 Sprühdosen à 150 ml.